

Gemeinde Eichenau

Beschlussvorlage	Nummer: 2022/210	Datum: 17.11.2022
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich	

Amt: Bauamt	Aktenzeichen: BV-Sp	
Verfasser/in: Speth, Carolin		
Sitzung	Termin	Status
Gemeinderat	29.11.2022	beschließend

Betreff: TOP 9
Freiflächen Photovoltaikanlage südlich der Pfefferminzstraße

Beratungsfolge:

Anlage:

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 07.10.2022

Vortrag:

Mit Antrag vom 07.10.2022 beantragte die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, das Grundstück südlich der Pfefferminzstraße für eine Bürgersolaranlage zur Verfügung zu stellen. Es solle sich wahlweise um eine Agri-PV-Anlage oder um eine klassische PV-Anlage handeln. Diese Anlage soll zeitnah, nach Möglichkeit 2023 realisiert werden. Die neugegründete Energiegenossenschaft im Landkreis Die Sonnensegler wäre dazu ein guter Ansprechpartner (<https://sonnensegler.bayern/>).

Die Flurstücke FL.Nr. 2003/3 (7.385 m²) und 2003/5 (10.195 m²) südlich der Pfefferminzstraße sind im Eigentum der Gemeinde Eichenau und liegen im Überschwemmungsgebiet (HQ 100). Ob bzw. unter welchen Bedingungen eine Freiflächen PV-Anlage hier generell möglich ist, wurde beim Landratsamt angefragt (Hochwasserschutz und Baurecht). Details dazu werden in der Sitzung berichtet.

Die gegenständlichen Grundstücke sind vom Gemeinderat ortsplanerisch langfristig als Wohnbauflächen vorgesehen. Der südöstliche Teil ist im Flächennutzungsplan teilweise als Gemeinbedarfsfläche für kulturelle und soziale Einrichtungen vorgesehen. Die Verwaltung versteht den vorliegenden Antrag daher als Antrag für eine übergangsweise Nutzung bis die eigentlich vorgesehene Nutzung als Wohnbau- und Gemeinbedarfsfläche nach Lösung der Hochwasserproblematik verwirklicht werden kann. Eine Zeitschiene hierfür kann heute nicht aufgestellt werden. Bei einer zeitlich begrenzten Nutzung ist die Amortisationszeit der Anlage zu beachten.

Die Verwaltung schlägt in diesem Zuge vor, die Möglichkeiten der Umsetzung einer Freiflächen PV-Anlage entlang der B2 zu überprüfen. Die Grundstücke befinden sich nicht im Eigentum der Gemeinde, bieten sich jedoch durch Ihre Lage entlang der Bundesstraße für ein solches Vorhaben an.

Nach den Berechnungen von Herren Dr. Tobias Schmit, Forschungsstelle für Energie, benötigt Eichenau PV-Anlagen mit einer Leistung 16 MW, davon eine Freiflächenanlage.

An dieser Stelle sind 14 ha grundsätzlich geeignet, eine solche Anlage aufzunehmen; maximal können hier also PV-Module mit einer Leistung von ca. 13 MW Peak aufgestellt werden. Wichtig ist auch, dass ein weiteres Umspannungswerk dort an der bestehenden Mittelspannungsleitung denkbar ist. Dies gibt es weiter zu untersuchen.

Vorschlag zum Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt nach Diskussion, ob die Umsetzung einer Freiflächen PV-Anlage auf den gemeindeeigenen Grundstücken südlich der Pfefferminzstraße seitens der Verwaltung weiterverfolgt werden soll.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Möglichkeiten der Umsetzung einer Freiflächen PV-Anlage auf den Grundstücken entlang der B2 weiter zu verfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

ja

nein

.....
Peter Münster, Erster Bürgermeister

.....
Sachbearbeiter